

DAS DSCHUNGBUCH

DAS ELMAR ABENTEUER



DAS NEINHORN



PETTERSSON UND FINDUS



DER GRÜFFELO



PIPPI LANGSTRUMPF

JUNGES THEATER BONN

GASTSPIELANGEBOT 27/28



DIEBE IM OLYMP
PERCY JACKSON MUSICAL
THE LIGHTNING THIEF



GEHEIME FREUNDE



DIE WEISSE ROSE
DIE LETZTEN TAGE
DER SOPHIE SCHOLL



HERR DER DIEBE



DIE WELLE

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Kooperationspartner
 THEATER BONN

HERMANNSTR. 50
53225 BONN-BEUEL

WWW.JT-BONN.DE
(0228) 46 36 72

GASTSPIELANGEBOT 2027/28

DER GRÜFFELO
von Julia Donaldson und Axel Scheffler
Koproduktion mit Tall Stories, London
Für Publikum ab 3 Jahren
Honorar*: 3.900 € / 2.800 € / 12%

DAS ELMAR-ABENTEUER
von David McKee
Für Publikum ab 3 Jahren
Honorar*: 3.900 € / 2.800 € / 12%

DAS NEINHORN
von Marc-Uwe Kling und Astrid Henn
Für Publikum ab 4 Jahren
Honorar*: 3.900 € / 2.800 € / 12% / 95 €

PETTERSSON UND FINDUS
von Sven Nordqvist
Für Publikum ab 4 Jahren
Honorar*: 3.900 € / 2.800 € / 12%

DAS DSCHUNGELBUCH
von Rudyard Kipling
Für Publikum ab 5 Jahren
Honorar*: 4.900 € / 3.500 € / 10% / 95 €

PIPPI LANGSTRUMPF (NEU)
von Astrid Lindgren
Für Publikum ab 5 Jahren
Honorar*: 4.900 € / 3.500 € / 12%

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ (NEU)
von Otfried Preußler
Für Publikum ab 6 Jahren
Honorar*: 4.900 € / 3.500 € / 10% / 95 €

DIE UNENDLICHE GESCHICHTE
nach dem Roman von Michael Ende
Für Publikum ab 7 Jahren
Honorar*: 5.900 € / 4.200 € / 10% / 95 €

RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN
von Andreas Steinhöfel
Für Publikum ab 8 Jahren
Honorar*: 4.900 € / 3.500 € / 10% / 95 €

HERR DER DIEBE
von Cornelia Funke
Für Publikum ab 8 Jahren
Honorar*: 5.900 € / 4.200 € / 10% / 95 €

DIE DREI ??? - IM AUGUE DES STURMS
nach dem Roman von Kari Erhoff
Für Publikum ab 10 Jahren
Honorar*: 5.900 € / 4.200 € / 10% / 95 €

THE LIGHTNIGH THIEF - DAS PERCY JACKSON MUSICAL (NEU)
Nach dem Roman von Rick Riordan
Buch von Joe Tracz
Musik und Gesangstexte von Rob Rokicki
Für Publikum ab 10 Jahren
Honorar*: 6.900 € / 4.900 € / 14% / 95 €

GEHEIME FREUNDE
nach dem Roman ‚Der gelbe Vogel‘ von Myron Levoy
Für Publikum ab 12 Jahren
Honorar*: 4.400 € / 3.000 € / 10% / 95 €

DIE WELLE
nach dem Roman von Morton Rhue
Für Publikum ab 13 Jahren
Honorar*: 4.900 € / 3.500 € / 10% / 95 €

STUDIOPRODUKTIONEN

DIE SCHNEEKÖNIGIN
von Hans Christian Andersen
Für Publikum ab 5 Jahren
Honorar*: 3.600 € / 2.600 € / 10% / 95 €

DER SATANARCHÄOLÜGENIALKO-HÖLLISCHE WUNSCHPUNSCH (NEU)
von Michael Ende
Für Publikum ab 7 Jahren
Honorar*: 3.300 € / 2.400 € / 10% / 95 €

DER KLEINE PRINZ
von Antoine de Saint-Exupéry
Für Publikum ab 8 Jahren
Honorar*: 3.500 € / 2.500 € / 10% / 95 €

DIE SCHATZINSEL
von Robert Louis Stevenson
Für Publikum ab 8 Jahren
Honorar*: 3.300 € / 2.400 € / 10% / 95 €

DIE WEISSE ROSE
DIE LETZTEN TAGE DER SOPHIE SCHOLL
nach dem Drehbuch von Fred Breinersdorfer
für Publikum ab 14 Jahren
Honorar*: 3.300 € / 2.400 € / 10% / 95 €

Diese Studioproduktionen werden für maximal 250 Zuschauer*innen empfohlen.
Alle Studioproduktionen werden ohne Sprachverstärkung gespielt. Sollte eine Sprachverstärkung gewünscht sein, kann diese zu einem Aufpreis von €450 gebucht werden.

*Honorar für die erste / zweite Vorstellung am selben Tag / Tantiemen / Musiktantiemen zzgl. Ust, zzgl. AVA, ggf. Übernachtung.

ÄNDERUNGEN UND FEHLER
AUSDRÜCKLICH VORBEHALTEN.
ES GELTEN DIE JEWEILIGEN VER-
TRAGLICHEN VEREINBARUNGEN.

Intendanz und Geschäftsführung
Künstlerisches Betriebsbüro
Technischer Ansprechpartner

Moritz Seibert
Ariane Kümpel / Janine Henn
Jens Naujoks

seibert@jt-bonn.de
kbb@jt-bonn.de
technik@jt-bonn.de



„FÜR DIE KLEINSTEN EINE GRUSELIG-SCHÖ-
NE GESCHICHTE, FÜR DIE GRÖßEREN EIN
STÜCK ÜBER COURAGE IN DER NOT UND
FÜR DIE ERWACHSENEN EINFACH EIN
SCHÖNER AUSFLUG IN DIE KINDHEIT.“
GENERAL-ANZEIGER

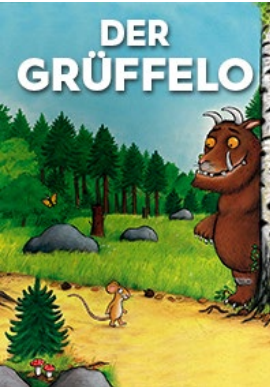
„FANTASIEVOLL-FRÖHLICHE
INSZENIERUNG MIT KÖSTLICHER
SITUATIONSKOMIK.“
SCHNÜSS



DEUTCHSPRACHIGE ERSTAUFFÜHRUNG

DER GRÜFFELO

nach dem Bilderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler
Inszenierung: Toby Mitchell / Eine Koproduktion mit Tall Stories
Für Publikum ab 3 Jahren



‚Der Grüffelo‘ ist ein modernes Märchen, in dem der Mut der Kleinen über die Angst vor den Großen siegt. 1999 erschienen, wurde ‚Der Grüffelo‘ zu einem der erfolgreichsten Kinderbücher Großbritan- niens und wird bereits als moderner Klassiker bezeichnet. Die fantasievollen Reime und Einfälle der Autorin Julia Donaldson und die liebevollen Zeichnungen des Illustratoren Alex Scheffler brachten dem Grüffelo mehrere Preise ein. Unter anderem wurde das Buch mit dem britischen „Nestlé Children’s Book Prize“ ausgezeichnet, in mehr als 30 Sprachen übersetzt und mehr als 10 Millionen Mal verkauft.

In einem großen Wald lebt eine kleine Maus. Dort gibt es einige Tiere, die die Maus liebend gern ver- speisen würden: Die Eule, den Fuchs oder die Schlange. Aber die Maus ist schlau und weiß sich zu helfen. Sie erfindet einfach den Grüffelo – ein Monster mit feurigen Augen, schrecklichen Klauen, einer grässlichen Tatze und einer giftigen Warze im Gesicht. Wenn die Maus den anderen Tieren vom gefähr- lichen Grüffelo erzählt, bekommen die es mit der Angst zu tun und flüchten vor ihr. Was für ein Glück, dass es das Ungeheuer in Wirklichkeit gar nicht gibt, denn die Maus hat ihn sich ja nur ausgedacht... Aber plötzlich steht sie tatsächlich vor einem Monster, das genauso aussieht wie der Grüffelo. Doch die findige Maus lässt sich nicht einschüchtern und lehrt sogar den großen, starken Grüffelo das Fürchten...

DER GRÜFFELO

von Julia Donaldson und Axel Scheffler
Koproduktion mit Tall Stories, London
Für Publikum ab 3 Jahren

Tourneezeitraum: ganzjährig

Honorar: 3.900 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 2.800 €
zzgl. 12% Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



DAS ELMAR-ABENTEUER

von David McKee
Inszenierung: Marcel Höfs
Für Publikum ab 3 Jahren



Elmar ist kein Elefant wie jeder andere. Er ist kunterbunt kariert und kein bisschen elefantenfarben. Und immer, wenn Elmar auftaucht, wird es lustig...

Deshalb machen sich unsere Abenteuerer auch auf die Suche nach dem geheimnisvollen, bunt gemusterten Elefanten und verwandeln ihr Dschungelcamp in eine festliche Welt voller Geschichten. Drei klassische Elmar-Erzählungen werden mit mitreißender Musik, verspieltem Puppenspiel, viel Humor und einigen Überraschungen lebendig. Begleite die Familie auf einer fröhlichen Dschungelreise in Tall Stories' zauberhafter, musikalischer Bühnenedaption der beliebten Elmar-Bücher von David McKee.

Diese Wohlfühl-Show für alle von 3 bis 103 Jahren feiert Einzigartigkeit, Familie und Freude und bringt drei bekannte Geschichten von David McKee auf die Bühne: 'Elmar', 'Elmar und der Ohrwurm' und 'Elmar und die Nilpferde'. Das Junge Theater Bonn inszeniert in einer Koproduktion mit Tall Stories das musikalische Theaterstück in der deutschen Erstaufführung. Toby Mitchell, Mitgründer und Künstlerischer Leiter von Tall Stories führte Regie.

DAS ELMAR-ABENTEUER

von David McKee
Für Publikum ab 3 Jahren

Tourneezeitraum: ganzjährig

Honorar: 3.900 €
2. Vorstellung am gleichen Tag 2.800 €
zzgl. 12% Tantiemen, 95 € Musik- Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



DAS NEINHORN

von Marc-Uwe Kling und Astrid Henn
Inszenierung: Bernard Niemeyer
Für Publikum ab 4 Jahren



'Das NEINHorn' von Marc-Uwe Kling und Astrid Henn begeistert seit 2019 Kinder und ihre Eltern, eigentlich Leser*innen jeden Alters, und steht ganz vorne auf allen Kinderbuch-Bestsellerlisten. "Das wird ein Klassiker", schrieb DER SPIEGEL voller Begeisterung schon kurz nach der Veröffentlichung. Marc-Uwe Kling, der spätestens seit den Känguru-Chroniken als Autor Kultstatus genießt, hat ein lustiges, freches Kinderbuch über ein Einhorn geschrieben, das aus seiner Zuckerwattewelt ausbricht und fortan nur noch tut, was es will.

Im Herzwald kommt ein kleines, schnickeldischnuckeliges Einhorn zur Welt. Aber obwohl alle ganz lilalieb zu ihm sind und es ständig mit gezuckertem Glücksklee füttern, benimmt sich das Tierchen ganz und gar nicht einhornmäßig. Es sagt einfach immer Nein, sodass seine Familie es bald nur noch NEINHorn nennt. Eines Tages bricht das NEINHorn aus seiner Zuckerwattewelt aus. Es trifft den WASBären, einen Waschbären, der nicht zuhören will, den NAHUND, dem echt alles schnuppe ist, und dann die KönigsDOCHTER, eine Prinzessin, die immer Widerworte gibt. Die vier sind ein ziemlich gutes Team. Denn sogar bockig sein macht zusammen viel mehr Spaß!

DAS NEINHORN

von Marc-Uwe Kling und Astrid Henn
Für Publikum ab 4 Jahren

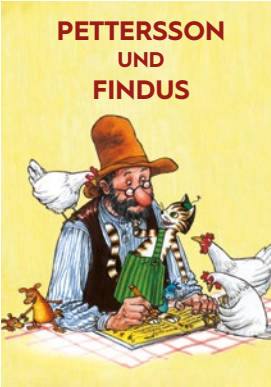
Tourneezeitraum: ganzjährig

Honorar: 3.900 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 2.800 €
zzgl. 12% Tantiemen, 95€ Musik- Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



PETTERSSON UND FINDUS

nach den Kinderbüchern von Sven Nordqvist
Inszenierung: Andreas Lachnit
Für Publikum ab 4 Jahren



Seit über zwanzig Jahren kennen und lieben Kinder weltweit die Abenteuer des kleinen Katers Findus und seines menschlichen Freundes Pettersson. Die detailreichen, fantasievollen Geschichten des schrulligen alten Pettersson und seines Katers Findus haben inzwischen Kultstatus erreicht. Der schwedische Kinderbuchautor Sven Nordqvist ist einer der beliebtesten und erfolgreichsten Bilderbuch-Künstler im skandinavischen Raum und auch in Deutschland. Seine ‚Pettersson und Findus‘ Bücher wurden bisher 29 Sprachen übersetzt und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Der schrullige Pettersson lebt ziemlich einsam und allein auf seinem alten Bauernhof und bastelt an irgendwelchen Erfindungen, die meist nicht funktionieren. Eines Tages hat seine Nachbarin die Idee, ihm einen Gefährten zu verschaffen. Pettersson will davon nichts wissen. Er ist gern allein, behauptet er jedenfalls. Doch als eines Tages eine kleine Katze ihn mit großen Augen aus einer grünen Kiste ansieht, kann Pettersson nicht anders, und nimmt sie doch zu sich. Findus ist zwar wie alle Katzenkinder ziemlich wild und oft auch frech, doch Pettersson hat ihn viel zu lieb, als dass er ihm ernsthaft böse sein könnte, wenn mal was zu Bruch geht. Die beiden genießen das Leben, Findus schließt Freundschaft mit all den anderen Tieren auf dem Hof und Pettersson ist doch ganz froh, nicht mehr so allein zu sein. Doch dann kommt Caruso, ein singender Hahn, auf den Hof. Und plötzlich ist nichts mehr so wie es einmal war...

PETTERSSON UND FINDUS

von Sven Nordqvist
Für Publikum ab 4 Jahren

Tourneezeitraum: ganzjährig

Honorar: 3.900 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 2.800 €
zzgl. 12% Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



DAS DSCHUNGELBUCH

von Rudyard Kipling
Inszenierung: Ben Retetzki
Für Publikum ab 5 Jahren



Im indischen Dschungel ist der Tiger los: Shir-Khan hat ein Menschenjunges geraubt, seine Beute aber auf der Flucht verloren. Ein Wolfsrudel findet das hilflose Kind, und während die anderen noch beraten, hat die gutmütige Wölfin das kleine Wesen schon in ihr Herz geschlossen und gibt ihm den Namen Mowgli. Mowgli wächst unter den Tieren auf. Der schlaue Panther Baghira und der tollpatschige Bär Balou nehmen seine Erziehung in ihre Pfoten. Doch dann kehrt der gefährliche Tiger Shir-Khan in die Gegend zurück. Er hasst alle Menschen, seit die ihn verletzt haben, und trachtet nun Mowgli nach dem Leben. Also beschließen die Wölfe, Mowgli zu den Menschen und damit in Sicherheit zu bringen. Baghira und Balou übernehmen die Aufgabe, ihn auf diesem gefährlichen Weg zu begleiten. Doch Shir-Khan ist ihnen immer dichter auf den Fersen. In letzter Minute erreichen sie die Siedlung der Menschen, die Sicherheit verspricht. Erst jetzt wird Mowgli bewusst, dass seine Rückkehr in die Menschenwelt auch bedeutet, für immer Abschied von seinen Freunden Baghira und Balou zu nehmen...

‚Das Dschungelbuch‘ gehört zu den Klassikern der Weltliteratur. Rudyard Kiplings Meisterwerk lieferte die Vorlage für ein packendes Musical mit der Musik von Marc Schubring und Texten von Juliane Wulfgramm und Andreas Lachnit.

DAS DSCHUNGELBUCH

von Rudyard Kipling
Für Publikum ab 5 Jahren

Tourneezeitraum: ganzjährig

Honorar: 4.900 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 3.500 €
zzgl. 12% Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



PIPPI LANGSTRUMPF

von Astrid Lindgren
Premiere: 1. November 2026
Für Publikum ab 5 Jahren



Rechnen kann sie nicht, dafür kann sie Pferde hochheben und ganze Torten verschlingen. Sie macht, was sie will und lässt sich nichts gefallen – erst recht nicht von Erwachsenen. Und dabei ist sie erst neun Jahre alt. Ihr Name: Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf, kurz: Pippi Langstrumpf. Kein Wunder also, dass Pippi auch nach über 80 Jahren noch der Star in jedem Kinderzimmer ist. Generationen sind mit ihr aufgewachsen, und jeder kennt die Abenteuer, die Pippi mit ihren Freunden Thomas und Annika sowie ihrem kleinen Äffchen erlebt.

Astrid Lindgren hat das Mädchen mit den roten Zöpfen für ihre Tochter Karin erfunden. „Mama, erzähl mir was von Pippi Langstrumpf“, bat sie. Astrid Lindgren hatte keine Ahnung, wen ihre Tochter mit „Pippi Langstrumpf“ meinte. Sie fragte auch nicht. Sie erfand passend zu dem originellen Namen eine originelle Figur: Ein starkes, fröhliches, unabhängiges Mädchen. Statt mit Mutter und Vater, wohnt Pippi mit dem Pferd „Kleiner Onkel“ und dem Äffchen „Herr Nilsson“ in der Villa Kunterbunt. Später schrieb Astrid Lindgren die Geschichten auf, 1945 erschien „Pippi Langstrumpf“ erstmals als Buch. Pippi war auf Anhieb ein Erfolg und machte Astrid Lindgren zur beliebtesten Kinderbuchautorin der Welt. Ihre Geschichten wurden mehrfach verfilmt und in zahllose Sprachen übersetzt. Das Junge Theater produziert zu Astrid Lindgrens temporeiches Bühnenabenteuer mit viel Musik für die ganze Familie.

PIPPI LANGSTRUMPF

von Astrid Lindgren
Für Publikum ab 5 Jahren

Tourneezeitraum: ab November 2026

Honorar: 4.900 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 3.500 €
zzgl. 12% Tantiemen, AVA, ggf Hotel



DIE SCHNEEKÖNIGIN

von Hans Christian Andersen
Inszenierung: Andreas Lachnit
Für Publikum ab 5 Jahren



Wenn der erste Frost über die Dächer zieht, die Welt in glitzerndes Weiß gehüllt ist und die Kälte selbst die Herzen zu berühren scheint, dann beginnt die Geschichte von Kay und Gerda – zwei Kindern, deren Freundschaft stärker ist als Eis und Schnee.

Gerda und Kay sind Nachbarskinder, unzertrennlich wie Geschwister, gemeinsam erleben sie die kleinen Abenteuer des Alltags. Doch eines Tages ändert sich alles: Ein Splitter eines zerbrochenen Zauberspiegels – geschaffen von dunklen Mächten – trifft Kay ins Auge und ins Herz. Von nun an sieht er nur noch das Kalte, das Schlechte, das Hässliche. Und als die geheimnisvolle Schneekönigin in ihrem Schlitten aus Eis erscheint, folgt er ihr in die Weiten des Nordens, in ihren Palast aus Schnee und Stille.

Gerda aber gibt Kay nicht verloren. Entschlossen bricht sie auf, um ihn zu suchen – durch endlose Landschaften, durch Zaubergärten und Räuberwälder, über gefrorene Seen und windgepeitschte Ebenen. Auf ihrem Weg begegnet sie rätselhaften Wesen: einer sprechenden Krähe, einer klugen Prinzessin, einem wilden Räubermädchen mit einem Rentier an der Seite, weisen Frauen aus dem hohen Norden und immer wieder der Frage: Was macht ein Herz warm, wenn es gefroren ist?

DIE SCHNEEKÖNIGIN

von Hans Chrstian Andersen
Für Publikum ab 5 Jahren

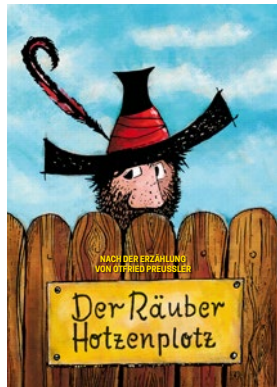
Tourneezeitraum: ganzjährig

Honorar: 3.600 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 2.600 €
zzgl. 10% Tantiemen, 95 € Musik-Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



DER RÄUBER HOTZENPLOTZ

von Otfried Preußler
Premieren: 2026
Für Publikum ab 5 Jahren



Der wilde Räuber Hotzenplotz nimmt es mit seinem Beruf sehr genau. Er steht immer pünktlich auf und legt sich dann auf die Lauer. Er wäre ein durch und durch vorbildlicher Räuber, wenn er sich auf seinen Raubzügen nicht so dusselig anstellen würde. Als Hotzenplotz eines Tages die Kaffeemühle von Kasperls Großmutter stiehlt, bekommt er es aber mit ihrem Enkel Kasperl und seinem besten Freund Seppel zu tun. Die Beiden folgen der Spur von Hotzenplotz, doch sie haben den gerissenen Räuber unterschätzt. Er hat sie längst entdeckt und stellt ihnen eine Falle. Von nun an soll Seppel für ihn in seiner Räuberhöhle schuften. Und Kasperl verkauft er an den bösen Zauberer Petrosilius Zwackelmann. Der ist zwar ein großartiger Zauberer, aber eines kann er nicht: Kartoffeln die Schale wegzaubern. Deshalb muss Kasperl als sein Dienstbote Kartoffeln für ihn schälen. Kasperl stellt sich so dumm wie möglich an, um Petrosilius dazu zu bringen, ihn so schnell wie möglich wieder hinauszuerwerfen. Doch der denkt gar nicht daran. Aber Kasperl wäre nicht Kasperl, wenn er sich so schnell entmutigen lassen würde. Bei einem Streifzug durch das Schloss entdeckt er eine verzauberte Unke, die in Wirklichkeit eine Fee ist. Mit ihrer Hilfe könnte ihm die Flucht aus dem Zauberschloss gelingen. Und jetzt überschlagen sich die Ereignisse, an deren Ende Kasperl und Seppel zu Helden werden...

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ

von Otfried Preußler
Für Publikum ab 5 Jahren

Tourneezeitraum: ab 2026

Honorar: 4.900 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 3.500 €
zzgl. 12% Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



DIE UNENDLICHE GESCHICHTE

nach dem Roman von Michael Ende
Inszenierung: Moritz Seibert / Bühnenbearbeitung: Moritz Seibert und Timo Rüggeberg
Für Publikum ab 7 Jahren



Michael Ende (1929 – 1995) zählt zu den bekanntesten deutschen Schriftstellern und ist gleichzeitig einer der vielseitigsten Autoren. ‚Die unendliche Geschichte‘ erschien 1979, rangierte fast sechzig Wochen lang auf den Bestsellerlisten und begeistert auch heute noch LeserInnen jeden Alters auf der ganzen Welt, die mit Bastian mitfiebern, während er die Abenteuer von Atréju, Fuchur und dem Felsenbeißer in Phantasien miterlebt.

Bastian wird ständig von seinen Klassenkameraden geärgert und flüchtet daher oft in die Welt der Bücher. Als er sich eines Tages auf dem Schulweg vor seinen Peinigern verstecken muss, landet er durch Zufall in einem alten Antiquariat. Dort stößt er auf ein Buch, das eine magische Anziehungskraft auf ihn hat: Es ist ‚Die unendliche Geschichte‘. Bastian stiehlt das Buch, versteckt sich damit auf dem Dachboden seiner Schule und beginnt zu lesen. Das Buch erzählt vom Land Phantasien, das in riesiger Gefahr schwebt. Immer größere Teile des Landes werden vom Nichts verschlungen und seine Herrscherin, die Kindliche Kaiserin, leidet an einer mysteriösen Krankheit. Alle Hoffnung liegt auf dem jungen Atréju, der losgeschickt wird, um ein Menschenkind zu finden, denn nur das kann sie und Phantasien jetzt noch retten... Atemlos verfolgt Bastian Atréjus Abenteuer. Sein Wunsch, den Bewohnern dieses Landes zu helfen, wird immer stärker, bis das Buch schließlich Bastians eigene Geschichte zu erzählen scheint...

DIE UNENDLICHE GESCHICHTE

nach dem Roman von Michael Ende
Für Publikum ab 7 Jahren

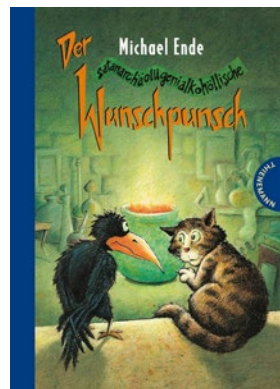
Tourneezeitraum: ganzjährig

Honorar: 5.900 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 4.200 €
zzgl. 10% Tantiemen, 95 € Musik-Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



DER SATANARCHÄOLÜGENIALKOHÖLLISCHE WUNSCHPUNSCH

von Michael Ende
Premiere: 28. November 2026
Für Publikum ab 7 Jahren



Beelzebub Irrwitzer, ein böser Zauberer, muss bis Mitternacht eine große Übeltat begehen, um einer Pfändung durch den höllischen Gerichtsvollzieher zu entgehen – sonst droht ihm selbst die Hölle. Doch er hat Pech: In seiner Villa Alptraum hat sich der Spion Maurizio, ein Kater des Hohen Rates der Tiere, eingeschlichen. Plötzlich taucht auch noch seine verfeindete Tante, die Geldhexe Tyrannja Vamperl, auf. Auch sie steht unter Druck, ihr Verbrechens-Soll zu erfüllen, und hat ungewollt einen Spion, den Raben Jakob, bei sich. Um sich zu retten, müssen die beiden Schwarzmagier widerwillig zusammenarbeiten, um den legendären Wunschkuss zu brauen – einen Trank, der gute Wünsche ins Gegenteil verkehrt. Doch ihre Selbstsucht und Gier verhindern eine effektive Zusammenarbeit. Gleichzeitig arbeiten die verfeindeten Tiere Maurizio und Jakob zusammen, um die Wirkung des Trankes umzukehren und die Welt zu retten. Ein spannendes Rennen gegen die Zeit beginnt – die Entscheidung fällt erst mit dem letzten Gongschlag des Jahres.

„Der Wunschkuss“ sollte Michael Endes letzter vollendeter Roman bleiben. Wie seine Vorgänger wurde auch dieser ein großer internationaler Erfolg. Seine komödiantische Verarbeitung einer tödlichen Bedrohung wirkt heute frischer und aktueller denn je und erfreut sich ungebrochener Beliebtheit.

DER SATANARCHÄOLÜGENIALKOHÖLLISCHE WUNSCHPUNSCH

von Michael Ende
Für Publikum ab 7 Jahren

Tourneezeitraum: ab Dezember 2026

Honorar: 3.300 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 2.400 €
zzgl. 10% Tantiemen, 95 € Musik-Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN

von Andreas Steinhöfel
Inszenierung: Bernard Niemeyer
Für Publikum ab 8 Jahren



Wissen Sie, was „tiefbegabt“ ist? Das ist, wenn einem manchmal „ein paar Sachen aus dem Gehirn fallen und man nie weiß, an welcher Stelle“. So geht es Frederico Doretti, genannt Rico, und dennoch erhält er von seinem Förderschullehrer den Auftrag, ein Ferientagebuch zu schreiben. In Ricos Kopf herrscht zwar ein großes Durcheinander und das Denken dauert bei dem ADS-geplagten Kind lange. Aber ein großartiger Erzähler und ein noch genauer Beobachter seiner Umwelt ist Rico eben doch. Er lebt allein mit seiner Mutter in der langen und geraden Dieffenbachstraße in Berlin. Denn sich orientieren, rechts oder links abbiegen – das sind für Rico schwer zu bewältigende Hürden, die seine Mutter ihm mit dem Umzug in diese Straße ersparen wollte. Und aus ebenso großer Fürsorglichkeit hat sie ihn ausgestattet mit allem, was ein eingeschränktes Kind zur Abwehr gegen die Häme und Verunsicherungen benötigt, die es von seiner Umwelt zu erwarten hat. Sein perfektes Gegenstück ist Oskar: klein, ängstlich, bis zum Bersten angefüllt mit Faktenwissen und – „hochbegabt“. Oskar hat weniger Angst, wenn er mit Rico unterwegs ist. Und Rico freut sich, dass er sich mit Oskar an seiner Seite nicht verirren kann. Glasklar: Gemeinsam sind die beiden unschlagbar. Und beide wollen den so genannten ALDI-Kidnapper stellen – ein Kindesentführer, der wegen der preisgünstigen Lösegeldforderung von 2.000 Euro dieses Discounter-Label erhalten hat.

RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN

von Andreas Steinhöfel
Für Publikum ab 8 Jahren

Tourneezeitraum: ganzjährig

Honorar: 4.900 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 3.500 €
zzgl. 10% Tantiemen, 95 € Musik-Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



HERR DER DIEBE

von Cornelia Funke
Inszenierung: Marcel Höfs
Für Publikum ab 8 Jahren



Venedig im Winter – eine Stadt voller Nebel, verwunschener Palazzi und geheimnisvoller Gassen. Hier beginnt ein märchenhaftes Abenteuer, das Wirklichkeit und Fantasie miteinander verschwimmen lässt: Die Geschwister Prosper und Bo sind aus Hamburg geflohen um ihrer Tante zu entkommen, die sie voneinander trennen will. Ihr Weg führt sie nach Venedig – eine Stadt, die sie nur aus den Geschichten ihrer verstorbenen Mutter kennen. Einsam und ohne Geld schlagen sie sich durch, bis sie von einer Kinderbande aufgenommen werden. Die Bande lebt versteckt in einem verlassenen Kino und hält sich mit kleinen Diebstählen über Wasser. Angeführt wird sie von einem geheimnisvollen Jungen, der sich selbst „Herr der Diebe“ nennt. Er scheint nicht nur mutig und klug zu sein, sondern auch ein großes Geheimnis zu hüten. Als er eines Tages einen außergewöhnlichen Auftrag annimmt, nimmt das Abenteuer eine magische Wendung. Denn der scheinbar harmlose Auftrag führt die Kinder auf die Spur eines mystischen Karussells, das die Macht besitzt, Menschen älter oder jünger zu machen – ein verlockendes Versprechen, aber auch eine große Gefahr. Während sich die Kinder immer tiefer in das Rätsel um den Auftraggeber, den „Conte“, verstricken, müssen sie erkennen, dass Mut, Vertrauen und Freundschaft oft der einzige Kompass sind, wenn alles andere ins Wanken gerät.

HERR DER DIEBE

von Cornelia Funke
Für Publikum ab 8 Jahren

Tourneezeitraum: ganzjährig

Honorar: 5.900 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 4.200 €
zzgl. 12% Tantiemen, AVA, ggf Hotel



DER KLEINE PRINZ

von Antoine de Saint-Exupéry
Inszenierung: Olja Artes
Für Publikum ab 8 Jahren



Ein Pilot stürzt mitten in der Wüste mit seinem Flugzeug ab. Um sein Leben zu retten, muss er sich mit der Reparatur beeilen. Nach der ersten Nacht wird er plötzlich von einer unbekannten Stimme geweckt. Vor ihm steht der kleine Prinz und bittet ihn: „Zeichne mir ein Schaf.“ So geheimnisvoll, wie diese Begegnung beginnt, geht sie auch weiter. Der Pilot erfährt, dass der kleine Prinz von einem fernen Planeten kommt. Auf seiner Reise zur Erde begegnet er seltsamen Leuten: einem König ohne Untertanen, einem gestressten Geschäftsmann und einem einsamen Laternenanzünder. Außerdem freundet er sich mit einem Fuchs an und erfährt von ihm ein großes Geheimnis. Zwischen dem Kleinen Prinzen und dem Piloten entsteht eine tiefe Freundschaft. Doch irgendwann ist es Zeit, nach Hause zurückzukehren, denn da ist eine Rose, die der kleine Prinz zurückgelassen hat und für die er sich verantwortlich fühlt.

Die Regisseurin Olja Artes entwickelt gemeinsam mit einem Team aus hörenden und tauben Künstler*innen eine berührende bilinguale Neuinterpretation. Die Inszenierung wird auf der Bühne gleichermaßen die Deutsche Laut- und Gebärdensprache verwenden. Ein Plädoyer für Freundschaft und Menschlichkeit, für Publikum jeden Alters.

DER KLEINE PRINZ

von Antoine de Saint-Exupéry
Für Publikum ab 8 Jahren

Tourneezeitraum: ab November 2024

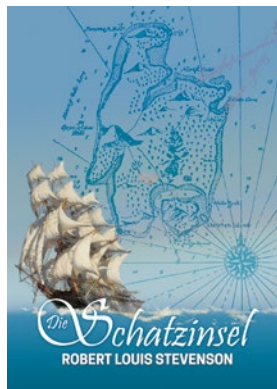
Honorar: 3.500 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 2.500 €
zzgl. 10% Tantiemen, 95 € Musik-Tantiemen, AVA, ggf. Hotel

STUDIO
PRODUKTION

„BEEINDRUCKENDES
FESTIVAL VON MIMIK,
KÖRPERHALTUNG,
BEWEGUNG UND
STIMMVARIATIONEN“
SCHNÜSS

DIE SCHATZINSEL

von Robert Louis Stevenson
Inszenierung: Andreas Lachnit
Für Publikum ab 8 Jahren



Jim Hawkins, Sohn des Besitzers des Gasthauses ‚Admiral Benbow‘, kommt durch die Verkettung einiger haarsträubender Umstände an eine Schatzkarte die zu der Insel führen soll, auf welcher der berühmte Captain Flint seinen Schatz vergraben hat.

Mit seinem väterlichen Freund, dem Arzt Doktor Livesey, und dem Gutsherrn John Trelawney, beschließt er mit dem Schiff ‚Hispaniola‘ eine Expedition zu der Schatzinsel zu unternehmen. Der sehr geschwätzigste Trelawney erwies sich im Vorfeld jedoch etwas zu redselig, was dazu führt, dass einige ehemalige Crewmitglieder von Captain Flint Wind vom Ziel der Expedition bekommen und sich unter die Crew mischen. Allen voran heuern sie den charmanten aber hinterlistigen Schiffskoch Long John Silver an, ein Bösewicht wie er im Buche steht. In einem Apfelfass versteckt belauscht Jim, wie die Verschwörer eine Meuterei planen, um den Schatz für sich zu gewinnen.

Jim Hawkins blickt in seinem Alter auf das große Abenteuer seiner Jugend zurück: die Reise zu Flints Schatzinsel. Indem er das Erlebte niederschreibt, leben seine Erinnerungen auf der Bühne des Kuppelsaals wieder auf: So tritt auf einmal der jugendliche Jim auf, so wie ebenfalls Dr. Livesey, der Squire Trelawney, John Silver und alle anderen Charaktere.

DIE SCHATZINSEL

von Robert Louis Stevenson
Für Publikum ab 8 Jahren

Tourneezeitraum: ganzjährig

Honorar: 3.300 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 2.400 €
zzgl. 10% Tantiemen, 95 € Musik-Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



„NICHT NUR EIN SPANNENDES
ABENTEUER, SONDERN AUCH EIN
AKTUELLER BLICK AUF SOZIALE
VERWERFUNGEN“
GENERAL-ANZEIGER

DIE DREI ??? - IM AUGE DES STURMS

nach dem Roman von Kari Erhoff / nach Motiven von Robert Arthur
Bühnenbearbeitung und Inszenierung: Moritz Seibert
Für Publikum ab 10 Jahren



Es ist Sommer in Rocky Beach, dem kleinen Ort an der kalifornischen Pazifikküste ganz in der Nähe von Los Angeles. Peter hat mal wieder Krach mit Kelly, weil er zu viel Zeit in die Fälle der Drei ??? investiert und zu wenig Zeit für ihre Beziehung übrigbleibt. Peter will bei einem gemeinsamen Tag an einem bei Surfern beliebten Strand die Wogen glätten, und nebenbei ein paar Wellen reiten. Doch dann wird ein Junge schwer verletzt. Peter kann ihn gerade noch vor dem Ertrinken bewahren. Und es scheint kein Zufall zu sein, dass der Junge hier aufgetaucht ist. „Ihr müsst den Fall für mich übernehmen! Findet Finnley! Er ist in Gefahr!“ sagt er mit letzter Kraft zu Peter. Kurz darauf verliert der schwer verletzte Surfer das Bewusstsein. Aber wer ist Finnley? Und welcher Gefahr ist er ausgesetzt? Justus, Peter und Bob begeben sich auf eine rasante Suche kreuz und quer durch Rocky Beach. Im Laufe ihrer Ermittlungen werden die drei ??? auf einen mysteriösen Verfolger treffen, sich ziemlich ekeln und seltsame Notizen finden. Wird es den drei Freunden gelingen, Finnley rechtzeitig zu finden und zu warnen? Die Zeit wird knapp, denn ein gewaltiger Sturm zieht auf...

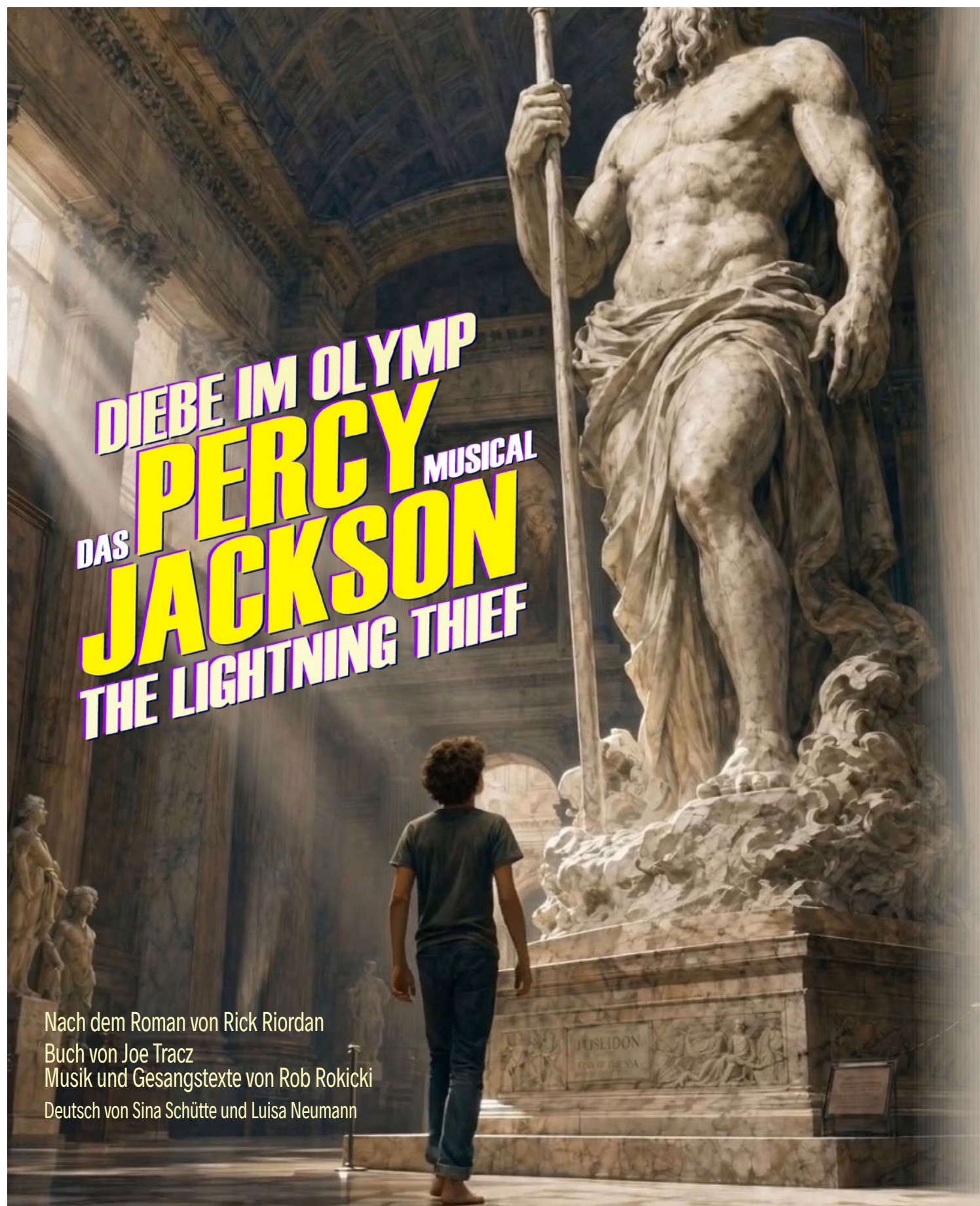
Das Junge Theater Bonn erhielt nun das Recht, ‚Die drei ??? – Im Auge des Sturms‘ für die Bühne zu bearbeiten und zur Uraufführung zu bringen. JTB-Intendant Moritz Seibert wird das Buch von Kari Erhoff dramatisieren und im Frühjahr 2025 inszenieren.

DIE DREI ???

nach dem Roman von Kari Erhoff
nach Motiven von Robert Arthur
Für Publikum ab 10 Jahren

Tourneezeitraum: ganzjährig

Honorar: 5.900 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 4.200 €
zzgl. 10% Tantiemen, 95 € Musik-Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



Nach dem Roman von Rick Riordan
 Buch von Joe Tracz
 Musik und Gesangstexte von Rob Rokicki
 Deutsch von Sina Schütte und Luisa Neumann

**THEATER BONN X
 JUNGES THEATER BONN**

DEUTSCHSPRACHIGE ERSTAUFFÜHRUNG

THE LIGHTNING THIEF - DAS PERCY JACKSON MUSICAL

Nach dem Roman von Rick Riordan
 Buch von Joe Tracz
 Musik und Gesangstexte von Rob Rokicki
 Deutsch von Sina Schütte und Luisa Neumann
 Premiere: 2. und 3. Oktober 2026
 Für Publikum ab 10 Jahren



EINE KOPRODUKTION VON THEATER BONN UND JUNGES THEATER BONN

Das packende Musical nach dem Bestseller von Rick Riordan mit Musik und Liedtexten von Rob Rokicki, nach dem Buch von Joe Tracz, kommt im Herbst 2026 als Kooperation mit dem Theater Bonn als Deutschsprachige Erstaufführung auf die Bühne des JTB.

Percy Jackson ist eigentlich ein ganz normaler Teenager ... zumindest dachte er das, denn eines Tages erfährt er das Unfassbare: Sein Vater ist kein Geringerer als Poseidon, der griechische Gott des Meeres. Percy ist also ein Halbgott! Kaum ist er im Camp Half-Blood, dem Zufluchtsort für die Kinder der Gottheiten, angekommen, bricht auch schon das Chaos aus, denn der Herrscherblitz von Zeus wurde gestohlen, und ausgerechnet Percy steht unter Verdacht. Um seine Unschuld zu beweisen und einen verheerenden Krieg unter den Göttern des Olymps zu verhindern, begibt sich Percy auf ein episches Abenteuer. Zusammen mit seinen Freunden, dem Satyr Grover und Annabeth, der Tochter der Athene, muss er sich Monstern aus der Mythologie stellen und die Unterwelt bezwingen. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt ...

Mit weltweit über 180 Millionen verkauften Büchern hat Rick Riordan mit ‚Percy Jackson‘ ein globales Phänomen geschaffen. Nach der erfolgreichen Kinoverfilmung im Jahr 2010 eroberten Percy und seine Freunde schließlich auch die Theaterbühne: Das Musical feierte 2014 seine umjubelte Uraufführung in New York und schaffte 2019 den Sprung an den legendären Broadway, wo es das Publikum monatelang begeisterte.

Die Bestseller von Rick Riordan verbinden die griechische Mythologie mit modernem Coming-of-Age-Drama. Angetrieben von einem energiegeladenen Rock-Score von Rob Rokicki fängt das Musical von Joe Tracz den humorvollen, rebellischen und emotionalen Ton der Romanvorlage perfekt ein. Damit bringen Theater Bonn und JTB koproduzieren nach ‚Spring Awakening‘ und ‚Dear Evan Hansen‘ ein weiteres großes Musical und bringen es erstmalig in Deutschland auf die Bühne.

THE LIGHTNING THIEF - DAS PERCY JACKSON MUSICAL

Nach dem Roman von Rick Riordan
 Buch von Joe Tracz
 Musik und Gesangstexte von Rob Rokicki
 Deutsch von Sina Schütte und Luisa Neumann

Für Publikum ab 10 Jahren
 Tourneezeitraum: ab Oktober 2026

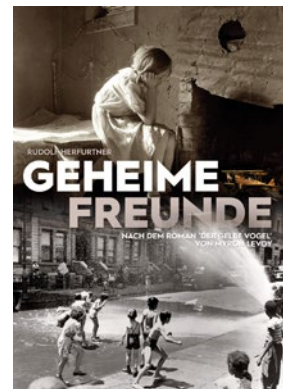
Honorar: 6.900 €
 2. Vorstellung am gleichen Tag: 4.900 €
 zzgl. 14% Tantiemen, 95 € Musik-Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



„SO SENSIBEL
UND BERÜHREND,
WIE ICH THEATER NOCH
NIE ERLEBT HABE.“
DIE ZEIT / ZEIT DER LESER

GEHEIME FREUNDE

nach dem Roman ‚Der gelbe Vogel‘ von Myron Levoy
Inszenierung: Moritz Seibert
Für Publikum ab 12 Jahren



Myron Levoy's Bücher thematisieren häufig Identitätsfindung, Probleme des Erwachsenwerdens und der Kampf gegen Vorurteile und Rassismus. ‚Der gelbe Vogel‘, einer seiner bekanntesten Romane, wurde mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem American Book Award und dem Deutschen Jugendliteraturpreis. New York während des Zweiten Weltkrieges. Der zwölfjährige, jüdische Junge Alan soll sich um das neue Nachbarsmädchen Naomi kümmern, das mit ihrer Mutter aus Frankreich vor den Nazis geflohen ist. Naomi musste dort hilflos mit ansehen, wie ihr Vater von der Gestapo zu Tode geprügelt wurde. Seitdem steht sie unter Schock und reißt zwanghaft Papier in Fetzen. Alans Freunde nennen sie die ‚irre Ida‘ und Alan fürchtet um seinen Ruf, falls er mit dieser Verrückten gesehen wird. Trotzdem stellt er sich seiner neuen Aufgabe – wenn auch widerwillig. Irgendwann schafft er es über seine alte Bauchrednerpuppe ‚Charly‘ Kontakt zu Naomi aufzubauen. Der Erfolg gibt Alan Selbstvertrauen und nach einigen Wochen begleitet Naomi Alan sogar zur Schule wie ein normales Mädchen. Aber der Hass auf die Juden macht auch vor ihrem Viertel in New York nicht Halt. Als es auf dem Schulweg zu einer Schlägerei kommt, wird Naomi von ihrer schrecklichen Vergangenheit eingeholt...

GEHEIME FREUNDE

nach dem Roman ‚Der gelbe Vogel‘
von Myron Levoy
Für Publikum ab 12 Jahren

Tourneezeitraum: ganzjährig

Honorar: 4.400 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 3.000 €
zzgl. 10% Tantiemen, 95 € Musik-
Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



„ABER DIE BÜHNE GEHÖRT DEN
JUGENDLICHEN, DIE MIT BEEINDRUCK-
ENDER SENSIBILITÄT ZEIGEN, DASS DAS
ÜBERWUNDEN GEGLAUBTE IMMER
NOCH AKTUELL IST.“

KULTUR / THEATERGEMEINDE BONN

DIE WELLE

nach dem Roman von Morton Rhue
Inszenierung: Moritz Seibert
Für Publikum ab 12 Jahren



Morton Rhues Sensationsroman ‚Die Welle‘ aus dem Jahr 1981 basiert auf einer wahren Begebenheit – einem Sozialexperiment aus den USA, mit dem der Geschichtslehrer Ron Jones 1967 seine Schüler*innen vor der Anziehungskraft faschistischer Bewegungen warnen wollte. Das packende Drama übt bis heute eine ungebrochene Faszination aus. Der Autor beschreibt, wie Zusammengehörigkeitsgefühl, Führeridol und fragwürdige Grundsätze die Menschen beeinflussen.

Im Rahmen des Geschichtsunterrichtes zeigt der Lehrer Ben Ross seiner Klasse einen Film über den Zweiten Weltkrieg und die Konzentrationslager. Die Schüler*innen sind zutiefst schockiert über den gewaltsamen Faschismus und sind sich sicher, dass sie niemals wie die Menschen zur NS-Zeit blind Befehle ausüben würden. Daraufhin entscheidet Ben Ross, ein Experiment durchzuführen: Er gründet ‚Die Welle‘, eine totalitäre Bewegung. Die Schüler*innen lassen sich schnell von den Regeln und der Autorität begeistern, ohne zu realisieren, worauf das Experiment hinausläuft. Sie genießen den Gemeinschaftsinn und schließen bald ihre Mitschüler*innen, die der Bewegung nicht angehören wollen, aus. Wer ihre Bewegung kritisiert, wird bedroht und verprügelt. Das Experiment entwickelt eine Eigendynamik und droht aus dem Ruder zu laufen. ‚Die Welle‘ wird zu einer riesigen Flut, und der Lehrer muss schnell reagieren. Doch kann er den einmal geweckten Fanatismus stoppen, ehe es zu spät ist?

DIE WELLE

von Morton Rhue
Für Publikum ab 12 Jahren

Tourneezeitraum: ganzjährig

Honorar: 4.900 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 3.500 €
zzgl. 10% Tantiemen, 95 € Musik-
Tantiemen, AVA, ggf. Hotel



PLATZ FÜR NOTIZEN:

DIE WEISSE ROSE - DIE LETZTEN TAGE DER SOPHIE SCHOLL

nach dem Drehbuch von Fred Breinersdorfer
Inszenierung: Jens Heuwinkel
Für Publikum ab 14 Jahren



Gemeinsam mit ihrem älteren Bruder Hans studiert Sophie Scholl ab 1942 an der Universität München. Die Geschwister stammen aus einem christlich-liberalen Elternhaus. Immer deutlicher wird ihnen und ihren Freunden das Unrecht der Nazi-Diktatur, immer dringender ihr Bedürfnis, etwas dagegen zu tun und die gleichgültige Bevölkerung wachzurütteln.

Unter hohem persönlichem Risiko verfassen und verteilen die Studierenden ab Anfang 1943 eine Reihe von Flugblättern, in denen sie das Nazi-Regime kritisieren und die sie mit ‚Die weiße Rose‘ unterzeichnen. Die selbstgedruckten Blätter verteilen sie in der Stadt und verschicken sie mit der Post auch an Widerständler in anderen Städten. In ihrem sechsten und letzten Flugblatt ruft ‚Die weiße Rose‘ offen zum Umsturz gegen das Nazi-Regime auf. Bei der Verteilung beobachtet und verraten, werden sie wenig später festgenommen und dem Gestapo-Kommissar Robert Mohr zum Verhör vorgeführt. Robert Mohr ist bald tief beeindruckt von Sophie Scholl – von ihrer Ruhe, von ihrer Klarheit und von ihrem Mut, mit dem sie versucht, die Alleinschuld für die Flugblätter auf sich zu nehmen. Mohr versucht seinerseits Sophie Scholl zu einem Teil-Geständnis zu bewegen, mit dem er ihr das Todesurteil ersparen kann. Doch Sophie Scholl lässt sich nicht darauf ein. Am 22. Februar, nur vier Tage nach ihrer Verhaftung, wird sie gemeinsam mit ihrem Bruder zum Tode verurteilt und wenige Stunden später hingerichtet...

DIE WEISSE ROSE - DIE LETZTEN TAGE DER SOPHIE SCHOLL

von Fred Breinersdorfer
Für Publikum ab 14 Jahren

Tourneezeitraum: ganzjährig

Honorar: 3.300 €
2. Vorstellung am gleichen Tag: 2.400 €
zzgl. 10% Tantiemen, 95 € Musik-Tantiemen, AVA, ggf. Hotel

GASTSPIELANGEBOT 2027/28

DER GRÜFFELO

von Julia Donaldson und Axel Scheffler
Koproduktion mit Tall Stories, London
Für Publikum ab 3 Jahren
Honorar*: 3.900 € / 2.800 € / 12%

DAS ELMAR-ABENTEUER

von David McKee
Für Publikum ab 3 Jahren
Honorar*: 3.900 € / 2.800 € / 12%

DAS NEINHORN

von Marc-Uwe Kling und Astrid Henn
Für Publikum ab 4 Jahren
Honorar*: 3.900 € / 2.800 € / 12% / 95 €

PETTERSSON UND FINDUS

von Sven Nordqvist
Für Publikum ab 4 Jahren
Honorar*: 3.900 € / 2.800 € / 12%

DAS DSCHUNGBUCH

von Rudyard Kipling
Für Publikum ab 5 Jahren
Honorar*: 4.900 € / 3.500 € / 10% / 95 €

PIPPI LANGSTRUMPF (NEU)

von Astrid Lindgren
Für Publikum ab 5 Jahren
Honorar*: 4.900 € / 3.500 € / 12%

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ (NEU)

von Otfried Preußler
Für Publikum ab 6 Jahren
Honorar*: 4.900 € / 3.500 € / 10% / 95 €

DIE UNENDLICHE GESCHICHTE

nach dem Roman von Michael Ende
Für Publikum ab 7 Jahren
Honorar*: 5.900 € / 4.200 € / 10% / 95 €

RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN

von Andreas Steinhöfel
Für Publikum ab 8 Jahren
Honorar*: 4.900 € / 3.500 € / 10% / 95 €

HERR DER DIEBE

von Cornelia Funke
Für Publikum ab 8 Jahren
Honorar*: 5.900 € / 4.200 € / 10% / 95 €

DIE DREI ???

- IM AUGUE DES STURMS
nach dem Roman von Kari Erhoff
Für Publikum ab 10 Jahren
Honorar*: 5.900 € / 4.200 € / 10% / 95 €

THE LIGHTNIGH THIEF - DAS PERCY JACKSON MUSICAL (NEU)

Nach dem Roman von Rick Riordan
Buch von Joe Tracz
Musik und Gesangstexte von Rob Rokicki
Für Publikum ab 10 Jahren
Honorar*: 6.900 € / 4.900 € / 14% / 95 €

GEHEIME FREUNDE

nach dem Roman 'Der gelbe Vogel'
von Myron Levoy
Für Publikum ab 12 Jahren
Honorar*: 4.400 € / 3.000 € / 10% / 95 €

DIE WELLE

nach dem Roman von Morton Rhue
Für Publikum ab 13 Jahren
Honorar*: 4.900 € / 3.500 € / 10% / 95 €

STUDIOPRODUKTIONEN

DIE SCHNEEKÖNIGIN

von Hans Christian Andersen
Für Publikum ab 5 Jahren
Honorar*: 3.600 € / 2.600 € / 10% / 95 €

DER SATANARCHÄOLÜGENIALKO-HÖLLISCHE WUNSCHPUNSCH (NEU)

von Michael Ende
Für Publikum ab 7 Jahren
Honorar*: 3.300 € / 2.400 € / 10% / 95 €

DER KLEINE PRINZ

von Antoine de Saint-Exupéry
Für Publikum ab 8 Jahren
Honorar*: 3.500 € / 2.500 € / 10% / 95 €

DIE SCHATZINSEL

von Robert Louis Stevenson
Für Publikum ab 8 Jahren
Honorar*: 3.300 € / 2.400 € / 10% / 95 €

DIE WEISSE ROSE

DIE LETZTEN TAGE DER SOPHIE SCHOLL
nach dem Drehbuch von Fred Breinersdorfer
für Publikum ab 14 Jahren
Honorar*: 3.300 € / 2.400 € / 10% / 95 €

Diese Studioproduktionen werden für maximal 250 Zuschauer*innen empfohlen. Alle Studioproduktionen werden ohne Sprachverstärkung gespielt. Sollte eine Sprachverstärkung gewünscht sein, kann diese zu einem Aufpreis von €450 gebucht werden.

*Honorar für die erste / zweite Vorstellung am selben Tag / Tantiemen / Musiktantiemen zzgl. Ust, zzgl. AVA, ggf. Übernachtung.

**ÄNDERUNGEN UND FEHLER
AUSDRÜCKLICH VORBEHALTEN.
ES GELTEN DIE JEWEILIGEN VER-
TRAGLICHEN VEREINBARUNGEN.**

